

# DER GRÜNSPECHT



Die Information von **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN** Ortsverband Titz Mai 2019

## Sonder-GRÜNSPECHT zur Europawahl am 26. Mai 2019

### Ein FREUND für Europa

Daniel Freund kandidiert um Sitz im EU-Parlament für unsere Region



UNSER KANDIDAT  
**DANIEL FREUND**

„Hast Du einen Opa...“, das ist ein alter Spruch aus dem Volksmund und zugegebener Maße mittlerweile oft eine Binsenweisheit. Dennoch: selten war ein Kandidat so wenig Opa und soviel überzeugter Europäer wie der Aachener Daniel Freund. Der 34-Jährige hat Politik, Wirtschaft und Jura in Leipzig, Washington und Paris studiert. Nach beruflichen Stationen im Auswärtigen Amt und bei der EU entschied sich Daniel nicht für einen klassischen Karriereweg bei einem Unternehmen oder großen Kanzlei sondern arbeitet seit 2014 bei Transparency International und leitet dort die Arbeit zur Korruptionsbekämpfung in den EU Institutionen. „Europa ist mein absolutes Herzensprojekt. Ich setze mich seit über 10 Jahren für mehr Transparenz, mehr Demokratie und mehr Bürgerbeteiligung in

Europa ein.“ sagt Daniel. Wen wundert es da, dass Daniel während seines ERASMUS-Studiums seine italienische Frau kennen gelernt hat und mittlerweile Vater eines ein Jahr alten Sohnes ist.

*GS: Daniel, was sind Deine Standpunkte zur Zukunft Europas?*

DF: „Die Europäische Union steht wie nie zuvor unter Druck: von außen durch Putin und Trump, von innen durch Populisten und Europafeinde. In Deutschland hat die große Koalition auch 10 Jahre nach Beginn der Finanzkrise keine sichtbare Initiative, die EU zu reformieren. So geht Europa zugrunde. Dabei brauchen wir die EU heute mehr denn je: für Frieden, Freiheit und Wohlstand.

Der Rückzug in die Kleinstaaterei ist keine Option. Denn die Probleme dieser Welt lassen sich nur gemeinsam lösen.

Ob Klimakatastrophe, Konzerne, die keine Steuern zahlen, die Auswirkungen der Digitalisierung – all dies können wir nur gemeinsam angehen.

Dafür brauchen wir eine starke und handlungsfähige Europäische Union.

**Für mehr Transparenz** - Es kann nicht sein, dass Autoindustrie, Banken und Internetgiganten sich in Brüssel selbst die Gesetze schreiben. Solange wir da als EU tatenlos zusehen, ist es doch nur logisch, dass das Vertrauen zunehmend schwindet.

Durch mehr Transparenz schützen wir auf der einen Seite vor Korruption, Misswirtschaft und schlechter Politik – und auf der anderen Seite stellen wir Stück für Stück das zerstörte Vertrauen der EU-Bürger\*innen wieder her.

**Ich kämpfe für: mehr Lobbytransparenz, mehr Informationen, bessere Ethikregeln**

**Für mehr Demokratie** - Europa kann nicht gelingen als ein Projekt von Regierungen und Institutionen. Europa kann nur gelingen als ein Projekt der Bürgerinnen und Bürger. Zuviel wird immer noch zwischen Regierungen ausgehandelt mit starkem Einfluss von Lobbyisten.

Die Demokratie und Bürgerbeteiligung in der EU muss weiter gestärkt werden und gerade in den Mitgliedsstaaten, wie aktuell in Polen und Ungarn, müssen wir jeden Tag aufs neue die Demokratie verteidigen.

**Ich kämpfe für: Abschaffung der Einstimmigkeit, mehr Bürgerbeteiligung, Stärkung des Europäischen Parlaments.**



**Für ein sozialeres Europa** - In Zeiten wachsender sozialer Ungleichheit, in der immer mehr Europäer\* innen zurecht den Eindruck haben, nicht alle haben die gleichen Chancen, brauchen wir endlich ein sozialeres Europa.

Auch Großkonzerne müssen Steuern zahlen. Damit stünde mehr öffentliches Geld für Soziales, Bildung und Zukunftsinvestitionen zur Verfügung. Die EU muss noch deutlich mehr tun, um alle Europäer\* innen in Zeiten von Globalisierung, Automatisierung und Digitalisierung zu unterstützen. Sie muss dort eingreifen, wo Veränderungen zu Not, Ungleichheit und Arbeitslosigkeit führen. Kein Kind in der EU sollte in Armut aufwachsen. **Ich kämpfe für: eine europäische Grundversicherung und Arbeitslosenversicherung, faire Chancenverteilung, Steuergerechtigkeit.**

**Für ein nachhaltigeres Europa** - Aachen und das umliegende Rheinland sind symbolisch für die Energiewende.

Wir sind mit der Kohle groß geworden, aber wir kennen auch den Widerstand gegen Garzweiler und Hambach von klein auf (#hambibleibt).

Gleichzeitig zeigen wir mit eGo und Streetscooter wo wir mit der Elektromobilität hinmüssen. Aber da geht noch viel mehr! Wir müssen die EU noch besser dafür nutzen die Energiewende zu meistern und endlich in ganz Europa aus Kohle und Atom auszusteigen – hin zu 100% Erneuerbaren! Die EU Agrar- und Fischereipolitik dürfen nicht länger das Artensterben subventionieren. Und die EU kann noch viel mehr tun, um die Plastikflut einzudämmen. **Ich kämpfe für: 100% Erneuerbare, grüne Mobilität, Divestment, weniger Plastik**

**Für ein weltoffenes Europa** - Ich bin in einem Europa ohne Grenzen aufgewachsen: bin erst eine Zeit in Belgien in den Kindergarten gegangen, habe in Frankreich studiert und im

Erasmus-Studium meine italienische Frau kennengelernt. Unser gemeinsamer Sohn wächst viersprachig auf. Ich kenne und lebe die Vorteile der europäischen Union jeden Tag. Für dieses Europa kämpfe ich! Gerade in Zeiten des Rechtsrucks gilt es den Schutz von Minderheiten und anderen Schutzbedürftigen sicherzustellen. Immer und bedingungslos.

**Ich kämpfe für: offene Grenzen, Toleranz, Erasmus für alle, klare Kante gegen Rechts und gegen den Verkauf von Visa und Pässen an Superreiche und Korrupte.“**

*GS: Lieber Daniel, der GRÜNSPECHT wünscht EUROPA viele so engagierte Köpfe mit einem klaren Bild für ein Europa der Zivilgesellschaft und der Menschlichkeit wie Dich und Dir viel Erfolg.*

**Unterstützen Sie Daniel Freund und klare grüne Ideen mit Ihrer Stimme am 26.05.2019.**

## WARUM IST DAS EUROPA-PARLAMENT WICHTIG?



Die Mitwirkungsrechte des EP wurden im Laufe der Jahre immer weiter ausgebaut und zuletzt durch den Vertrag von Lissabon stark erweitert; sie erstrecken sich nun über die Mehrzahl der Politikfelder, u. a. in der Landwirtschaftspolitik, Energiepolitik, bei Zuwanderungsfragen und der europäischen Regionalförderung.

Als Teil des "institutionellen Dreiecks" entscheidet das EP gemeinsam mit dem Rat über Gesetzesvorlagen der Kommission. Es wählt den Präsidenten und die Mitglieder der Europäischen Kommission und übt gegenüber der Kommission Beratungs-, Anhörungs-, Aufsichts- und Kontrollrechte aus (z.B. kann es einen Misstrauensantrag gegen die Kommission stellen). Ferner ist auch beim Beitritt neuer Mitgliedsländer die Zustimmung des EP erforderlich.

Seit dem Vertrag von Lissabon entscheidet das EP gemeinsam mit dem Rat der EU über den Haushalt der EU. Es ist an der Aushandlung internationaler Verträge beteiligt, berät über außen- und sicherheitspolitische Angelegenheiten und achtet auf die Einhaltung der Menschenrechte im EU-Raum und darüber hinaus.

Vom Schutz der Umwelt über die Erleichterungen des Waren-, Personen-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehrs bis hin zum Verbraucherschutz besitzt das EP heute Mitbestimmungsrechte, die es auf eine Stufe mit dem Ministerrat stellen.

(Quelle: <https://www.bpb.de/politik/wahlen/europawahl/71369/warum-ist-die-europawahl-so-wichtig>)



Europäisches Parlament und Europakarte

## UND NACH DER WAHL?



Nach der Wahl ist vor der Wahl! Egal ob Europa-, Bundes-, Landes- oder Kommunalebene: Demokratie lebt von der Teilnahme. Auch europäische Beschlüsse werden in Titz mit Sinn und Leben gefüllt.

Andererseits müssen unsere Vertreter in Düsseldorf, in Berlin und in Brüssel wissen wie wir in Titz leben wollen. Bürgerbeteiligung auf der kommunalen Ebene ist die Basis für gutes Leben, für gedeihliches Miteinander, für solidarisches Handeln und damit die beste Waffe gegen erdrückende Bürokratie, Lebensferne und Politikverdrossenheit.

Nehmen Sie die Politik in die eigenen Hände und gestalten Sie Ihr Europa vor der Haustür mit. Mehr Informationen:

[www.danielfreund.eu](http://www.danielfreund.eu)  
[www.gruene-titz.de](http://www.gruene-titz.de)

